

beka



European Public Transport Governance

Der europäische Rechts-, Qualitäts- und Wirtschaftsrahmen des ÖPNV

Der öffentliche Personenverkehr ist heute kein rein nationales Steuerungsfeld mehr. Europäische Marktöffnungsmechanismen, gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen, vergaberechtliche Anforderungen sowie verbindliche Klimavorgaben prägen die strategische Rolle von Aufgabenträgern, Genehmigungsbehörden und Verkehrsunternehmen maßgeblich.

Datum und Ort:
09.-10.03.2027
in Frankfurt a.M.

Anmeldung:
Bitte bis spätestens
22.02.2027

Das regulatorische Fundament bilden insbesondere:

- Verordnung (EG) Nr. 1071/2009
- Verordnung (EG) Nr. 1073/2009
- Verordnung (EG) Nr. 1370/2007
- Richtlinie (EU) 2019/1161
- Richtlinie 2014/24/EU
- Richtlinie 2014/25/EU
- DIN EN 13816 (Qualitätsmanagement im öffentlichen Personenverkehr)

Ihre Wirkung entfalten diese Normen im Zusammenspiel mit dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).
Strategische Steuerung im ÖPNV bedeutet daher die europäische Systemlogik zu verstehen, die nationale Umsetzung sicher einzuordnen und die Governance-Instrumente bewusst einzusetzen.

Zielsetzung

Das Seminar vermittelt ein strukturiertes Verständnis des europäischen Rechts-, Qualitäts- und Wirtschaftsrahmens des ÖPNV. Sie erhalten einen klaren Überblick über die europäischen Vorgaben und deren Auswirkungen auf Organisation, Qualität, Vergabe und Wirtschaftlichkeit im ÖPNV.

Im Mittelpunkt steht nicht isolierte Rechtsauslegung, sondern strategische Steuerungsfähigkeit.

Seminarstruktur

Europäischer Ordnungsrahmen des Personenverkehrs

Grundlagen des europäischen Marktsystems:

- Marktzugang nach VO 1071/2009
- Marktöffnung und internationale Verkehre nach VO 1073/2009
- Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen nach VO 1370/2007
- Verhältnis zum PBefG (§ 8, § 8a)
- Schnittstellen zum GWB

Ziel: Verständnis der hierarchischen Normstruktur und ihrer unmittelbaren Wirkung.

Leitung & Moderation

Markus Bruch

Verkehrsfachwirt (IHK),
Zertifizierter Qualitätsmanager (TÜV), Langjährige Tätigkeit im öffentlichen Personenverkehr, Dozent für Verkehrsrecht, Organisation und Qualitätsmanagement

Für wen ist die Veranstaltung gedacht

- Leitungsebene und Fachkräfte von Aufgabenträgern
- Genehmigungsbehörden
- Geschäftsführungen kommunaler Verkehrsunternehmen
- Fach- und Führungskräfte in Ministerien und Zweckverbänden
- Verantwortliche für Vergabe- und Beteiligungssteuerung

Ihre Ansprechpartnerin

Corinna Laimer

Telefon: 0221/95144921

E-Mail: laimer@beka.de

Organisation & Verantwortung im europäischen ÖPNV-System

- Rolle der Aufgabenträger
- Genehmigungsbehörden im europäischen Kontext
- Verkehrsunternehmen zwischen Markt und Gemeinwirtschaft
- Inhouse-Strukturen und Beteiligungsarchitektur
- Kontroll- und Transparenzanforderungen

Ziel: Klare Einordnung institutioneller Zuständigkeiten und Governance-Verantwortung.

Qualität als europäischer Steuerungsmaßstab

- Europäische Qualitätsstandards im ÖPNV
- Qualitätsmanagement nach DIN EN 13816
- Qualitätssteuerung durch Verträge und Kennzahlen
- Transparenz, Monitoring & Legitimation

Ziel: Qualität nicht als Nebenbedingung, sondern als strategischen Steuerungsmaßstab verstehen.

Wirtschaftlichkeit, Effizienz & Risiko im europäischen ÖPNV

- Ausgleichssystematik nach VO 1370/2007
- Rechtssichere Vergabemodelle
- Risiken im Verkehrsvertrag steuern
- Wirtschaftlichkeit nachhaltig sichern

Ziel: Sichere Bewertung wirtschaftlicher Steuerungsoptionen unter europäischem Rechtsrahmen.

Integration, Transfer & europäische Handlungssicherheit

- Dekarbonisierung und Clean Vehicle Directive
- EU-Vorgaben in Ausschreibung und Vertrag
- Governance 2030: Trends und Zukunftsperspektiven

Ziel: Langfristige Handlungssicherheit im europäischen Transformationsprozess.

**09.-10.03.2027
in Frankfurt a.M.**

Zeiten

1. Tag: 09.00 – 17.00 Uhr
2. Tag: 08.00 – 15.00 Uhr
-

Veranstaltungsort

Hotel Avani Frankfurt City
Vilbeler Str. 2
60313 Frankfurt a.M.

Hotelpreis pro Nacht

Die Übernachtungskosten für das Seminar inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen 141,00 Euro zzgl. MwSt. pro Nacht.

Methodik

- Executive-Impulse mit klarer Systemlogik
- Praxisorientierte Fallanalysen
- Moderierte Strategiediskussion
- Interaktive Entscheidungsmodelle
- Erfahrungsaustausch zwischen Fach- und Führungsebene



Teilnahmegebühr

Diese beträgt **1350,- €* zzgl. MwSt.** pro Teilnehmer*in. Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen:

- Teilnahme an der Veranstaltung inkl. Zertifikat
- Mittagessen am 1. und 2. Veranstaltungstag
- Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Alkoholfreie Getränke zum Mittagessen
- Alkoholfreie Getränke zum Abendessen und auf Wunsch max. 3 Gläser Bier oder Hauswein**
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

* Alle Preise verstehen sich netto. Im Falle einer regulatorischen Änderung bei der Umsatzsteuer sind Preisanpassungen vorbehalten.

** Spirituosen sind grundsätzlich nicht in der Teilnahmegebühr inkludiert, diese müssen vor Ort selbst bezahlt werden.

Informationen zur Stornierung, Umbuchung oder zum Datenschutz

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mehr Informationen zu unseren AGB finden Sie auf unserer Homepage www.bekaseminare.de

**Anmeldung: Spätestens
bis 22.02.2027**

www.bekaseminare.de

Weitere Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.bekaseminare.de. Für Fragen und Anregungen kommen Sie gerne auf uns zu.

Ihr Veranstaltungsteam

beka GmbH
c/o Design Offices Köln
Ertstraße 15-17
50672 Köln

Telefon: +49 221 95 14 49 - 0
E-Mail: seminare@beka.de
Web: www.beka.de